

Inhalt

Vorwort	7
Ein teuflisches Vergnügen	13
Vom Ursprung der Westfalen	14
Der eitle Amtmann	16
Warum Menschen aus Wessum nicht in die Hölle kommen	20
Der Teufelsteich bei Dülmen	26
Der Bote und der Teufel	29
Der spukende Krämer	33
Der Schuhmacher, der den Teufel herbeirufen konnte	35
Von Geistern und Gespenstern	39
Die Kirche der Geister	40
Die versunkene Burg	43
Der geheimnisvolle Goldemar	46
Der Offizier im Raesfelder Schloss	50
Hexenwerk	55
Die verhexten Kühe	56
Die Spinnmargarethe	59
Die List des Hexenmeisters	64
Die Lauscher	66
Schwänke	69
Das Beckumer Rathaus	71
Der Mäusehund von Beckum	74
Die Beckumer und der durstige Nussbaum	78
Bruder Guardian und die Jagd	82
Bruder Guardian und der Adelige	84
Cleverer Lösungen	87
Vom Krieg, der endete, bevor er begann	88
Der Schneider und der Riese	92
Vom Schäfer, der reich werden wollte	95
Die Jungfrau von Ottenstein	98
Die Witwe und der letzte Wille	101

Logisch erklärt	103
Der Bauer und die Wasserfrau	104
Wie der Nebel nach Vreden kam	108
Der Hahn, der eine Belagerung beendete	111
Besuch der Nachtmehr	114
Die Schmiede von Coesfeld	116
Übernatürliches, Magie und Zauberei	119
Der neugierige Tischlerlehrling	120
Der Blick aus dem Fenster	122
Der Bauer und der seltsame Berg	125
Das weitgereiste Mädchen	129
Der Kartenspieler und der Werwolf	132
Kurze Reden und Schwänke	135
Bauernrede	136
Eine einfache Erklärung	136
Pumpernickel	136
Die eiserne Hand	137
Der Feuerlöscher	138
Der hilfsbereite Griese	138
Zusatz: Historische Schriften über die Münsterländer und ihre Traditionen	141
„Eine höchst unglückliche Gabe“ Annette von Droste-Hülshoff über Vorhersehungen im Münsterland (1840)	143
„Eine trostlose Gegend!“ Annette von Droste-Hülshoff über das Münsterland (1840)	145
Katechismus der Münsterländer (1834)	150
Verzeichnis heute nicht mehr geläufiger Ausdrücke	155
Verzeichnis der Sagenorte, die heute noch besucht werden können	160
Verzeichnis der genutzten Quellen und Sekundärliteratur	166